Kultusministerium stellt klar: Meldung zur Verkürzung der Sommerferien ist Fälschung – Kultusminister Michael Piazolo: „Aktion unverantwortlich“

1. April 2020

MÜNCHEN. Das Bayerische Kultusministerium stellt klar: Bei der vermeintlichen Meldung zu einer Verkürzung der bayerischen Sommerferien, die in sozialen Medien verbreitet wird, handelt es sich um eine Fälschung.

Kultusminister Michael Piazolo: „Derartige missglückte Aprilscherze mitten in der Corona-Krise sorgen nur für Unruhe und Verunsicherung. In einer Zeit, in der alle Beteiligten auf verlässliche Informationen und Unterstützung seitens der staatlichen Behörden angewiesen sind, sind solche Aktionen unverantwortlich.“

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers